

Lehramt studieren mit 33?

Beitrag von „jabberwocky“ vom 15. August 2014 13:08

Ich kann im Prinzip bei Conleys unterschreiben. Ich habe auch letztes Jahr im Sommer angefangen als Zweitstudium Lehramt Mathe/Physik am Gym zu studieren, auch mit Kind, allerdings ist meiner schon fast 4 😊

Ich habe im Moment das Gefühl, ich habe durch meine Lebens- und Studienerfahrung einen anderen Blick auf das Studium und so manche Inhalte. Es hilft sicher auch schon als fertige Mathematikerin ein Physikstudium anzufangen, man erkennt schon in den Anfängervorlesungen Strukturen, die die Studienanfänger nicht erkennen weil sie erst noch mit der Mathematik zu kämpfen haben.

Ich habe auch, anders als manche Komilitonen, das Gefühl im Studium wirklich was für den späteren Beruf zu lernen. Wäre es gesellschaftlich zu vertreten, würde ich eigentlich jedem ein Zweitstudium empfehlen ;-P

Mein Plan ist solange zu studieren bis ich entweder fertig bin, oder ich keinen Sinn im Studium mehr sehe (weil es vielleicht zu weit entfernt von der Berufspraxis ist? Wie gesagt, das Gefühl habe ich im Moment nicht) in dem Fall kann ich immernoch quereinstiegen.